**SPRECHER:**  
Wie leben die Deutschen, und wie sind sie wirklich?  
  
**NINA:**  
Hallo! Wir sind Nina …  
  
**DAVID:**  
… und David vom Deutschlandlabor. Wir beantworten Fragen zu Deutschland und den Deutschen.  
  
**NINA:**  
Heute geht es um das Thema „Müll“ (мусор). Guck mal, David, das ist alles der Müll der letzten Tage.  
  
**DAVID:**  
Das ist natürlich [ganz schön](https://learngerman.dw.com/de/11-m%C3%BCll/l-18869401/lm) viel.  
  
**NINA:**  
Das muss doch auch irgendwie (как-то) [anders gehen](https://learngerman.dw.com/de/11-m%C3%BCll/l-18869401/lm) .  
  
**DAVID:**  
Ja!  
  
**SPRECHER:**  
Jeder Deutsche produziert etwa 450 Kilogramm Müll pro Jahr. Die meisten trennen (делить) den Müll, damit er [recycelt](https://learngerman.dw.com/de/11-m%C3%BCll/l-18869401/lm) (перерабатывать) wird. Jedes Haus hat verschiedene Mülltonnen für die unterschiedlichen (различные) Müllsorten. Auf den Straßen stehen die [Container](https://learngerman.dw.com/de/11-m%C3%BCll/l-18869401/lm) für [Altglas](https://learngerman.dw.com/de/11-m%C3%BCll/l-18869401/lm) (использованное стекло). Alte Batterien kann man in Geschäften abgeben (отдавать, сдавать) und [Elektroschrott](https://learngerman.dw.com/de/11-m%C3%BCll/l-18869401/lm) (электрический мусор) auf einem [Wertstoffhof](https://learngerman.dw.com/de/11-m%C3%BCll/l-18869401/lm) (пункт сбора мусора).  
  
**DAVID:**  
Wir wollen von Ihnen wissen, ob Sie den Müll trennen?  
  
**PERSONEN AUF DER STRASSE:**  
Also, ich trenne Müll.  
Selbstverständlich.  
Wir haben auf jeden Fall vier Mülltonnen zu Hause, das sind Bio, Papier, Verpackung (упаковка), und der Rest ist [Restmüll](https://learngerman.dw.com/de/11-m%C3%BCll/l-18869401/lm) (остаточные отходы).  
Wir sammeln Glas.  
Batterien.  
Und alles andere transportieren wir direkt zum Recycling-Hof (место переработки), [Sondermüll](https://learngerman.dw.com/de/11-m%C3%BCll/l-18869401/lm) (специальные отходы) und solche Sachen.  
  
**SPRECHER:**  
Auch Nina und David bringen Müll zu einem Recycling-Hof: Davids altes Fahrrad ist kaputt und darf nicht einfach in die Mülltonne.  
  
**DAVID:**  
So, hier können wir unseren Müll [loswerden](https://learngerman.dw.com/de/11-m%C3%BCll/l-18869401/lm) (выбрасывать).  
  
**NINA:**  
Genau, und damit wir dabei auch alles richtig machen, fragen wir hier einen Mitarbeiter.  
  
**SPRECHER:**  
Die Mitarbeiter des Wertstoffhofes wissen, welcher Müll in welchen Container kommt. Sogar Davids kaputtes Fahrrad kann noch recycelt werden.  
  
**DAVID:**  
Ja, wir haben hier schon ein bisschen Müll mitgebracht. Was passiert denn damit?  
  
**RAINER THEOBALD:**  
Das, was Sie uns jetzt mitgebracht haben, das wird recycelt.  
  
**DAVID:**  
Wie viel Müll wird denn insgesamt (всего, всё вместе) recycelt?  
  
**RAINER THEOBALD:**  
In Deutschland werden 80 Prozent des Mülls recycelt, beim Elektroschrott sind es sogar noch mehr.  
  
**SPRECHER:**  
Etwa 10 Prozent des Mülls werden verbrannt (сжигать). Die Wärme wird für Heizungen (отопление) oder warmes Wasser genutzt. Dieser Müll wird jetzt zur [Verbrennungsanlage](https://learngerman.dw.com/de/11-m%C3%BCll/l-18869401/lm) (мусоросжигательные установки) transportiert.  
  
**RAINER THEOBALD:**  
Also, hier kommen die [Pflanzenabfälle](https://learngerman.dw.com/de/11-m%C3%BCll/l-18869401/lm) rein, und [Metallschrott](https://learngerman.dw.com/de/11-m%C3%BCll/l-18869401/lm) (металлический мусор) kommt hier in den Container.  
  
**SPRECHER:**  
Das ist der richtige Container für das Fahrrad.  
  
**RAINER THEOBALD:**  
Das Papier kommt hier rein.  
  
**NINA:**  
Einfach da rein?  
  
**RAINER THEOBALD:**  
Einfach da rein.  
  
**NINA:**  
Alles klar!  
  
**SPRECHER:**  
Über zwei Drittel (2/3) des in Deutschland hergestellten Papiers werden aus Altpapier gemacht. Kartons sind sogar zu 100 Prozent aus Altpapier. Aber noch besser als Müll zu trennen, ist es, Müll zu [vermeiden](https://learngerman.dw.com/de/11-m%C3%BCll/l-18869401/lm) (избегать). Nina und David möchten so viele Lebensmittel wie möglich ohne Verpackung kaufen.  
  
**NINA:**  
Also, ich geh zum Markt.  
  
**DAVID:**  
Und ich in den Biosupermarkt.  
  
**SPRECHER:**  
Auf dem Markt sind viele Waren unverpackt (не упакованный). Im speziellen Biosupermarkt ist kaum (едва) etwas verpackt. Zum Einkauf bringt man Verpackungen entweder selbst mit oder bekommt Tüten aus Papier.  
Auf dem Markt bekommt Nina für die Eier eine Plastikverpackung. Eine andere gibt es hier nicht.  
Der Käse wird bei Nina und David gleich verpackt: in Papier. Nina bekommt eine Plastiktüte für ihren Einkauf.  
Im Biomarkt kann man das [Trockenobst](https://learngerman.dw.com/de/11-m%C3%BCll/l-18869401/lm) (сухофрукты) und das Müsli in eigene [Gefäße](https://learngerman.dw.com/de/11-m%C3%BCll/l-18869401/lm) [abfüllen](https://learngerman.dw.com/de/11-m%C3%BCll/l-18869401/lm) (наполнять сосуд). Sogar Shampoo kann David ohne Verpackung kaufen. Für seinen gesamten Einkauf bekommt er eine Papiertüte.  
  
**NINA:**  
Hallo, Frau Deinet. Bei Ihnen kann man ohne Verpackungen einkaufen. Wie funktioniert das?  
  
**SILKE DEINET:**  
Also, wir verkaufen die [Trockennahrungsmittel](https://learngerman.dw.com/de/11-m%C3%BCll/l-18869401/lm) [in loser Form](https://learngerman.dw.com/de/11-m%C3%BCll/l-18869401/lm) , in [Spendern](https://learngerman.dw.com/de/11-m%C3%BCll/l-18869401/lm) (дозатор). Da kann man entweder sein eigenes Gefäß mitbringen oder 'ne Papiertüte benutzen.  
  
**NINA:**  
Und die Lebensmittel, die Sie einkaufen, die Sie da reinfüllen (наполнять, наливать, насыпать), waren die verpackt?  
  
**SILKE DEINET:**  
Ja, natürlich sind die verpackt, aber in [Großeinheiten](https://learngerman.dw.com/de/11-m%C3%BCll/l-18869401/lm) . Also, wir sprechen wirklich über 25-Kilo-Säcke.  
  
**SPRECHER:**  
Frisches Gemüse braucht auf jeden Fall keine Verpackung.  
  
**NINA:**  
In Deutschland wird viel Müll produziert. Aber die Deutschen trennen den Müll. So kann man viel davon recyceln.  
  
**DAVID:**  
Es gibt zwar noch viel zu viel Verpackungsmüll, aber mit ein bisschen Mühe kann man den Müll schon beim Einkauf reduzieren. Hier, ein Geschenk für dich.  
  
**NINA:**  
Oh super, da brauch ich beim nächsten Mal keine Plastiktüte.  
  
**DAVID:**  
Ja!